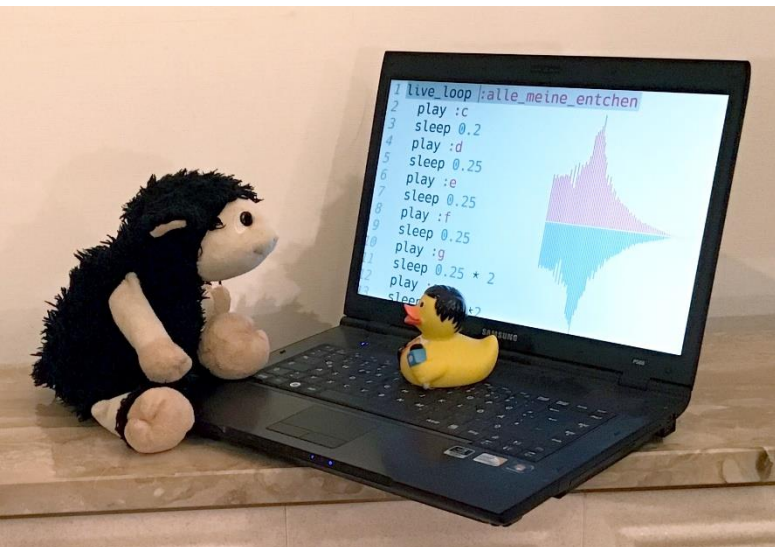


# Kreative Klicks 29.4.2020

Apps & Ideen für Familien  
und alle anderen Menschen

- Musik programmieren mit Sonic Pi
- Tutorial: Zeitraffer-Videos
- #kreativeklicks – Wettbewerb ab 6. Mai



Einen sehr anschaulichen und zugleich musikalischen Einstieg in die Logik des Programmierens bietet das Programm das wir euch heute vorstellen:

„Algo-Rhythm“ hat sich [Sonic Pi](#) zum Motto gemacht. Ohne großen Aufwand kann man damit Loops, Beats und elektronische Songs erstellen.



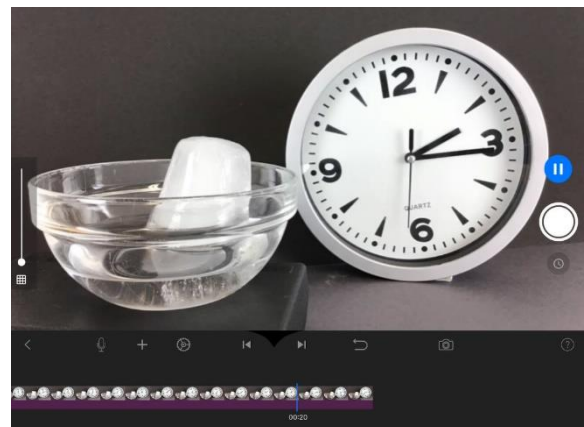
Unser Hausschaf hat es natürlich gleich ausprobiert – und bekam dafür Verstärkung beim Gesang! Den Beispiel-Code für „Alle meine Entchen“ könnt ihr euch in der [Online-Version dieser Ausgabe von #kreativeklicks](#) herunterladen.

Dank der einfach strukturierten Syntax bietet die Entwicklungsumgebung in Sonic Pi auch Code-Neulingen einen gelingenden Einstieg. Programmierkenntnisse

werden nicht vorausgesetzt, es gibt eine Reihe von Tutorials innerhalb des Programms die alles erklären. Effekte, Synthesizer, Samples und Sequenzer lassen sich mit rund 100 Befehlen nach Belieben kombinieren und zu eigenen Kompositionen, ob Audiosamples oder ganze Musikstücke, benutzen. Sonic Pi gibt es kostenlos für Windows, Mac OS X und Raspberry Pi. Viele Hörbeispiele mit den dazugehörigen Codes gibt es direkt auf der [Website](#).



Mit der App Stop Motion Studio von cateater habt ihr vielleicht schon mal einen [Trickfilm](#) gedreht. Wir zeigen euch in einem [Tutorialvideo](#), wie mit dieser App auch Zeitraffervideos gelingen, z.B. von einem schmelzenden Eisblock oder rasenden Wolken am Himmel. Die App bekommt ihr für [Android](#) und [iOs](#) kostenlos, in der Bezahlversion bzw. per In-App-Kauf (ca. 6 €) gibt es ein paar tolle zusätzliche Funktionen.



Am 6. Mai starten wir unseren #kreativeklicks-Wettbewerb. Für die beste eingereichte Produktion der Woche gibt es dann jeweils Guthaben für den Appstore eurer Wahl in Höhe von 15 €. Wie ihr mitmachen könnt erfahrt ihr nächste Woche.

Weitere Anregungen findet ihr in den [nächsten Ausgaben](#) von „Kreative Klicks“, auf unserer Website [parabol.de](#) und auf der Seite der [Medienfachberatung](#). Teilt gerne eure Erlebnisse und Ergebnisse mit uns auf [facebook](#) oder [instagram](#) unter dem Hashtag #kreativeklicks oder sendet uns eure Fotos, Aufnahmen oder Videos an [newsletter@parabol.de](mailto:newsletter@parabol.de).

Wir beraten auch und gerade jetzt Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre bei eigenen Medienprojekten und bieten die Mitarbeit in drei Jugendredaktionen an. Wenn ihr also zum Beispiel einen Film drehen oder ein Hörspiel produzieren wollt, oder euch für Radio oder Fernsehen „hinter den Kulissen“ interessiert, könnt ihr euch auch gerne direkt an uns wenden: [lutz@medienfachberatung-mfr.de](mailto:lutz@medienfachberatung-mfr.de) oder [lutz@parabol.de](mailto:lutz@parabol.de).

**Bleibt gesund und munter! Das Team des Medienzentrums Parabol und der Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken wünscht euch viel Spaß beim gemeinsamen Ausprobieren!**

